

Integration – so funktioniert's in Dietlikon

Integration geht alle an

Spätestens mit dem Flüchtlingsdrama in Europa ist das Thema Integration in aller Munde. Ist und wenn ja wie ist das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen Kulturen und Werten möglich? Wie funktionieren Kommunikation, Austausch und Verständnis trotz Sprachbarrieren? Fragen, auf die wir Antworten und Lösungsansätze finden müssen.

Der Weg und das Ziel

In Dietlikon beschäftigen wir uns seit 2012 intensiv mit dem Thema Integration. Unter anderem wurden Gemeindeanlässe wie z.B. der Neuzuzügerabend neu konzipiert, die Willkommensstruktur festgelegt und es werden Sprachkurse angeboten. Auch die Kirchen und Vereine haben sich mit dem Thema Integration auseinandergesetzt, bisherige Angebote überdacht und neue Projekte ins Leben gerufen. Doch es gibt auch die kritischen Stimmen, es gibt Ängste, Unsicherheiten und Bedenken – egal ob von Schweizerinnen und Schweizern oder von Migrantinnen und Migrantinnen.

Für uns bedeutet Integration auch Prävention. Wenn wir heute Wege und Möglichkeiten für ein gutes Zusammenleben und damit den Draht zueinander finden, wird es morgen besser funktionieren. Unsere Welt ist nicht mehr nur schwarz und weiss, es gibt ganz viel dazwischen. Es geht um gegenseitige Toleranz, Interesse und Offenheit. Um den Austausch und um das Finden von Gemeinsamkeiten. Die Wege, die wir gehen können, sind vielseitig, Ziel muss immer das friedliche Miteinander sein. Und dieses Ziel sollten wir gemeinsam verfolgen.

Leistungsvereinbarung mit Kanton

Nach einer Soll-/Ist Analyse und einem umfangreichen Informationsaustausch schloss Dietlikon im Frühjahr 2013 eine Leistungsvereinbarung mit dem Kanton ab. Darin sind die Leistungen der Gemeinde in den Förderbereichen Information und Beratung, Sprache und Bildung, Frühförderung, Soziale Integration festgelegt, gleichzeitig ist die Qualitätssicherung, Begleitung und der Finanzierungszuschuss durch den Kanton geregelt.

Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittler

Mehr oder weniger zeitgleich entstand in Dietlikon die Idee, mit Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittlern zusammenzuarbeiten. Dies vor allem in Hinblick auf die Erstgespräche, die mit Personen, die neu aus dem Ausland zuziehen oder solchen mit schlechten Deutschkenntnissen, seit Januar 2014 geführt werden. Sofern die neuzuziehende Person einverstanden ist, nimmt ein Kulturvermittler oder eine Kulturvermittlerin mit ihr Kontakt auf und vereinbart ein persönliches Gespräch, bei dem Informationen über das Leben in der Schweiz und speziell in Dietlikon vermittelt werden. Hilfe zur Selbsthilfe ist das Motto, vor allem aber soll die Begrüssung in der Heimatsprache mit dazu beitragen, dass sich der oder

die fremdsprachige Person in Dietlikon gut aufgenommen fühlt und allfällige Fragen beantwortet werden können. Auch für Anliegen von Migrantinnen und Migranten, die schon länger in Dietlikon leben, finden wir bei Bedarf gemeinsam mit den Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittlern eine Lösung.

Derzeit sind rund 12 Personen als Kulturvermittler/in in Dietlikon tätig. Sie kommen auch bei Anlässen der Gemeinde, Elternabenden der Schule und anderen Projekten zum Einsatz und sind teilweise auch beim Dorf- und beim Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten.

Sprachkurse

Integration steht und fällt mit dem Erlernen der Sprache. In Zusammenarbeit mit der Stiftung Weiterbildungskurse Dübendorf (WBK) bieten wir seit 2014 kostengünstige Sprachkurse (Niveau A1 und A2) mit Kinderbetreuung an. Zweimal wöchentlich wird im Gemeindehaus Deutsch gelehrt und gelernt - Informationen und Anmeldungen unter 044 801 84 84 oder unter info@wbk.ch.

Frühförderung

Seit 2023 findet im Fadachersaal jährlich mindestens ein Frühförderanlass für Eltern von Kindern statt, welche 1 ½ Jahre später in den Kindergarten kommen. Dieser Anlass mit separater Kinderbetreuung wird von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit der Schule organisiert und soll einen Überblick über die verschiedenen Frühförderangebote verschaffen. Ausserdem bietet er die Möglichkeit, beim anschliessenden Apéro mit den verschiedenen Fachpersonen und anderen Eltern ins Gespräch zu kommen. Für den Frühförderanlass werden persönliche Einladungen verschickt.

Leben in Dietlikon

Viele Informationen und Angebote für Jung und Alt findet man in der Broschüre «Was läuft in Dietlikon». Sie kann auf der Homepage der Gemeinde www.dietlikon.ch heruntergeladen werden.

Im Hinblick auf Integration ist es wichtig, am Dorfleben teilzunehmen. Besuchen Sie Veranstaltungen im Fadachersaal, treten sie einem Verein bei, spazieren Sie über den Dorfmärt oder schauen Sie bei der Gemeindebibliothek vorbei. Sehr beliebt sind die Muttertagsserenade im Gemeindehaus oder die Bundesfeier am 1. August auf dem Dorfplatz. Daneben gibt es noch viele weitere Angebote und Veranstaltungen, auf die im wöchentlich erscheinenden KURIER hingewiesen wird.

Wir hoffen, dass Sie sich noch lange in Dietlikon wohlfühlen und wünschen Ihnen alles Gute.